

1997.07.26 - Ein Buch zwei Köpfe

Beitrag von „Aurelion Luxor Verkua“ vom 29. April 2023, 18:31

Wir sind uns so erstaunlich einig über die Häusersituation, die meisten sind der Auffassung man müsse sich damit einfach abfinden weil es so ist und der Hut und die Magie dahinter es wohl besser weiß. Mit einem Lächeln als Antwort schaue ich ihm in die Augen. **"Vielleicht muss der Hut einfach einen Urlaub machen."** Ich lache auch wenn so mancher die unterschwellige frage nach einer Entführung des Sprechenden Hutes als Ernsteres Thema betrachten würde.

Seine Antwort auf das "in den rücken fallen" ist so ernst. *Schätze ich ihn falsch ein?* Irgendwas stimmt nicht aber ich kann keinen Finger darauf legen und Ansprechen erst recht nicht, so gut kennen wir uns nicht. **"Solange man sich selbst treu bleibt wird keiner überrascht sein sollte man ihnen doch in den Rücken fallen. Es gibt Prinzipien die man nicht überwinden kann und wenn jemand einen so gut kennt wie man es bräuchte um "in den Rücken fallen zu benutzen. Wäre es seltsam wenn sie es nicht kommen sehen."** Die worte sprudeln aus meinem Mund und ich bereue sie schon im gleichen Moment. **"Nicht das es sie nicht trotzdem verletzen könnte ich meine....."**

Die Worte fließen weiter. *Oh Merlin was wird er nur denken?*

"Seine Überzeugung ist Gesund, sie gibt anderen Hoffnung und genug Kinder mit Hoffnung können vielleicht einen Unterschied machen. Auch wenn es sehr viele von uns das Leben kostet."

Ich verziehe leicht mein Gesicht. **"Ich kann nur hoffen das ich sie durch den Krieg bekomme."** Der Satz mehr geflüstert als Gesprochen, eine Bestätigung sich selbst, trotz des mangels an eigener Hoffnung einfach weiter zu machen.

Auf seine Bemerkung entfährt mir ein kurzes Lachen und mit einem dreh des Zauberstabs verschwindet der Fleck. **"Ich habe ihn damals gefunden, als ich auf der suche nach Zaubern gegen die Dunklen Künste ein schlecht übersetztes Buch gegen Dunkle Flecken studiert habe."**

Das genau falsche Buch zu finden ist eine Fähigkeit die mich viel zu oft einholt. Ein Glück das ich so viel lese das es kaum einen Unterschied macht.

"Was tust du gern?"